

Mercedes-Benz Bank investiert in Europa-Wachstum

Mercedes-Benz Bank investiert in Europa-Wachstum - Bestmarken bei Vertragsvolumen und Neugeschäft - Beschleunigtes Wachstum für 2014 erwartet - Weitere europäische Länder werden als Zweigstellen angeschlossen - Franz Reiner: "Bis 2018 investieren wir rund 500 Millionen Euro in unser Europa-Geschäft. Damit bereiten wir den Weg für weiteres Volumenwachstum." - Stuttgart. Die Mercedes-Benz Bank setzt ihren Wachstumskurs fort. Im rückläufigen deutschen Markt behauptet sich die Autobank 2013 gut, wächst um drei Prozent und erreicht mit einem Gesamtvolumen an Leasing- und Finanzierungsverträgen von 18,2 Milliarden zum Jahresende 2013 eine Rekordmarke. Auch das Neugeschäft wächst leicht um ein Prozent auf den bisher höchsten Stand von 9,2 Milliarden an. Insgesamt hat die Mercedes-Benz Bank rund 780.000 Fahrzeuge in den Büchern - vom kleinen smart bis hin zum Actros Schwer-Lkw. "Wir sind gewachsen, als der Markt im vergangenen Jahr den Rückwärtsgang einlegte und sind nun für 2014 sehr zuversichtlich, dass wir das Wachstumstempo noch steigern können", erklärte Franz Reiner, Vorstandsvorsitzender der Mercedes-Benz Bank und zugleich im Vorstand von Daimler Financial Services verantwortlich für das Europa-Geschäft. Schon heute finanziert die Herstellerbank mehr als jedes zweite Fahrzeug von Daimler. In den ersten beiden Monaten 2014 verzeichnet die Mercedes-Benz Bank bereits ein Neugeschäftswachstum von 17 Prozent. Beim Ertrag verweist Franz Reiner auf den Gesamtertrag (EBIT) von Daimler Financial Services, der 2013 bei 1,3 Milliarden Euro lag: "Die Mercedes-Benz Bank hat erneut einen signifikanten Beitrag zur Eigenkapitalrendite von Daimler Financial Services (19,2 %) geleistet." - Investitionen in das Europa-Wachstum - In Europa konnte Daimlers Finanzdienstleistungssparte 2013 ein größeres Wachstum als in Deutschland verzeichnen: Der Vertragsbestand legte um acht Prozent auf 37,3 Milliarden Euro zu, das Neugeschäft um sieben Prozent auf 19,4 Milliarden Euro. Als Motor für die Entwicklung des Europa-Geschäfts führt die Mercedes-Benz Bank ihren Weg zur Europa-Bank konsequent fort. "In den Jahren bis 2018 werden wir rund 500 Millionen Euro in unser Europa-Geschäft investieren. Damit bereiten wir den Weg für weiteres Volumenwachstum, optimieren den Service für Kunden wie für Händler und sichern langfristig Arbeitsplätze", so Reiner. Die Investitionen fließen größtenteils in die IT-Infrastruktur, in die Bündelung und europaweite Harmonisierung des Dienstleistungsangebotes. Ziel ist eine Erhöhung der Effizienz und die weitere Senkung der durchschnittlichen Vertragskosten um ein Fünftel. - Neue Zweigstelle in Frankreich eröffnet - Im Februar 2014 hat die Mercedes-Benz Bank eine Zweigstelle in Frankreich eröffnet. Sie folgt auf die zwei Niederlassungen, die bereits 2008 in Spanien und 2009 in Großbritannien eröffnet wurden. Die Niederlassungen spielen eine wichtige Rolle im Refinanzierungs-Mix der Bank. Sie können aus den Einlagen des Direktbankgeschäfts heraus refinanziert werden. Das bringt eine höhere Flexibilität vom Finanzmarkt und entlastet die Kreditlinien der Daimler AG. Bisher werden über die Zweigniederlassungen ausschließlich Händlerkredite abgewickelt. Im nächsten Schritt sollen auch Kundenkredite integriert werden. - Weitere Bündelung von Services für mehr Effizienz - Ein weiterer zentraler Schritt zur Europa-Bank sind die sogenannten "Shared Services", das Bündeln von Leistungen über Ländergrenzen hinweg. Seit 2012 ist das Geschäft rund um Fahrzeugfinanzierungen, Leasing- und Kfz-Versicherungen für gewerbliche Kunden im eigens dafür errichteten Mercedes-Benz Bank Service Center in Berlin gebündelt. Die Mitarbeiter betreuen dort rund drei Millionen Kundenkontakte im Jahr. Gleichzeitig werden dort Funktionen aus den europäischen Ländern zusammengeführt. Bereits heute wird das Forderungsmanagement für Spanien und Italien sowie in Kürze auch für Frankreich aus Berlin bearbeitet. Durch die neuen, standardisierten Prozesse steigen Qualität und Profitabilität gleichermaßen. - Neue Produkte für die Ländermärkte - Mit der Modelloffensive von Daimler wächst auch die Mercedes-Benz Bank. Darüber hinaus bringt die Bank neue Finanzdienstleistungsprodukte auf den Markt und rollt diese sukzessive in Europa aus. Daimler Fleet Management etwa, ein Tochterunternehmen der Bank, startet nun mit Corporate Carsharing. Damit können Firmen ihren Fuhrpark besser auslasten und ihre Gesamtkosten bis zu 30 Prozent senken. In die Produktentwicklung ist das Know-how der Kollegen von Daimler Mobility Services eingeflossen, die car2go auf die Straße gebracht haben. Darüber hinaus erweitert Daimler Fleet Management seine Präsenz in Europa. Durch die Ausweitung des Geschäftsmodells in Großbritannien und Spanien, konnten im vergangenen Jahr international agierende Kunden mit neuen Service- und Fuhrparklösungen erobert werden, wodurch das Geschäft in Summe um zwei Prozent zulegen konnte. Dieses Jahr ist die Erweiterung weiterer europäischer Märkte wie Frankreich und der Schweiz geplant. - Bereits erfolgreich eingeführt ist das Mietangebot Mercedes-Benz Rent. Damit hat die Bank die Lücke zwischen klassischem Leasing und dem Carsharingangebot car2go geschlossen. Inzwischen ist die Mietwagenflotte auf rund 3.500 Fahrzeuge angewachsen und die Kunden haben im vergangenen Jahr 450.000 Miettage gebucht. Das Angebot der Autovermietung mit dem Stern ist bereits in sechs europäischen Ländern verfügbar und wird 2014 in weitere Märkte ausgerollt. - Auch im Versicherungsgeschäft war die Mercedes-Benz Bank erfolgreich. Der Bestand automobiler Versicherungen wuchs in Deutschland um 3 Prozent auf rund 897.000 Verträge an. Vor allem die Bündelprodukte aus Versicherung und Leasing erfreuten sich großer Beliebtheit bei den Kunden. 2013 verzeichnete man hier einen Zuwachs um elf Prozent. Im europäischen Markt ist das Versicherungsneugeschäft in Summe um 21 Prozent angewachsen. - English Version - Mercedes-Benz Bank invests in its European Growth - Contract volume and new business reach new heights - A faster pace of growth expected in 2014 - Branches to be opened in further European countries - Franz Reiner: "By 2018, we will be spending some 500 million euros on our European business. In so doing, we are laying the foundation for further volume growth." - Stuttgart. Mercedes-Benz Bank continues on its path of growth. Despite a declining market in Germany, the automotive bank held its own in 2013. Not only did it grow three percent, its total volume of leasing and financing contracts amounted to a record 18.2 billion euros at the end of the year. New business also grew one percent, to an all-time high of 9.2 billion euros. In total, Mercedes-Benz Bank now has 780,000 vehicles on the books, from small smart cars to Actros heavy-duty trucks. "We grew even in the midst of a market downturn last year. For 2014, we are confident that we can pick up the pace of this growth even more," said Franz Reiner, the CEO of Mercedes-Benz Bank and the member of the Daimler Financial Services board of management responsible for business in Europe. Today, the captive bank already finances more than every second Daimler vehicle. In the first two months of 2014, Mercedes-Benz Bank saw its new business grow by 17 percent. When it comes to earnings, Franz Reiner referred to the EBIT of Daimler Financial Services, which amounted to 1.3 billion euros in 2013. "Once again, Mercedes-Benz Bank made a significant contribution to Daimler Financial Services' return on equity (19.2 %)." - Spending on the European business - In Europe, Daimler's financial arm grew more strongly than it did in Germany in 2013. Contract volume increased eight percent, to 37.3 billion euros. New business grew seven percent, to 19.4 billion euros. As the engine of the European business's development, Mercedes-Benz Bank continued on its path toward becoming a European bank. "Between now and 2018, we will be spending some 500 million euros on our European business. In so doing, we are laying the foundation for further volume growth, optimizing service for customers and dealers, and securing jobs in the long-term," Reiner said. The lion's share of the funds is being spent on the IT infrastructure, pooling activities, and harmonizing the service portfolio across Europe. The aim is to increase efficiency and to reduce average contract costs by a fifth. - New branch opened in France - In February 2014, Mercedes-Benz Bank opened a branch in France. It follows branches in Spain and the UK, which opened in 2008 and 2009, respectively. These branches play an important role in the bank's refinancing mix. They can be financed through capital contributions from the direct banking business. This provides added flexibility from the financial market and reduces the burden on Daimler AG's credit lines. Until now, branches have focused on loans to dealers. However, customer loans will soon be added to their portfolio of services. - Pooling services to increase efficiency - Shared services, the pooling of services across national borders, mark another decisive step on the path toward becoming a European bank. Since 2012, the Mercedes-Benz Bank Service Center in Berlin has handled all business related to vehicle financing, leasing, and car insurance for commercial customers. The center was established specifically for the purpose of pooling these services, and its employees respond to some three million customer queries each year. Today, claims management for Spain and Italy is located in Berlin, and France will soon be added. Thanks to new and standardized processes, quality and profitability can be increased in equal measure. - New products for national markets - Mercedes-Benz Bank has also grown in parallel to Daimler's product campaign. The bank is bringing new financial services products to market, which are being rolled out gradually across Europe. For instance, Daimler Fleet Management, a subsidiary of Mercedes-Benz Bank, is now offering corporate car sharing services. As a result, companies can now better utilize their fleet capacity and reduce their total costs by up to 30 percent. The product was developed in cooperation with Daimler Mobility Services, which brought car2go to the streets. Moreover, Daimler Fleet Management is increasing its presence in Europe. With the expansion of its

business model to the UK and Spain, last year the company was able to attract customers with international activities thanks to its new service and fleet solutions. As a result, business grew by a total of two percent. This year, the expansion is set to continue in other European markets, among them France and Switzerland.
The Mercedes-Benz Rent car rental service has already been successfully launched. With it, the bank has closed the gap between conventional leasing and the car2go car-sharing initiative. The rental car fleet has already grown to 3,500, and last year customers booked 450,000 rental days. The rental service for cars with the three-pointed star is already available in six European countries and will be rolled out in additional markets in 2014.
Mercedes-Benz Bank was also successful in the insurance business in 2013. The bank's contract volume for automotive insurance increased three percent, to some 897,000 contracts. Packages comprising both insurance and leasing products proved especially popular, and saw 11 percent growth in 2013. In the European market, new insurance business grew a total of 21 percent.

Kontakt:
Harald Bertsch
+49 711 2574-4010
harald.berthsch@daimler.com
Bettina Nickel
+49 711 2574 - 4039
 bettina.nickel@daimler.com

Pressekontakt

Mercedes-Benz Bank

70469 Stuttgart

Firmenkontakt

Mercedes-Benz Bank

70469 Stuttgart

Die DaimlerChrysler Bank heißt seit 1. Januar 2008 Mercedes-Benz Bank. Für uns ist es der schönste Name, den eine Automobilbank haben kann. Die Mercedes-Benz Bank gehört zu den führenden Autobanken in Deutschland. Sie bietet ihren mehr als einer Million Kunden Mobilität, finanziellen Spielraum und Sicherheit. Das Angebot rund um das Fahrzeug umfasst Finanzierung, Leasing, Versicherungen und Flottenmanagement für die Marken Mercedes-Benz, smart, Chrysler, Jeep, Dodge, Mitsubishi Fuso und Setra. Im Direktbankgeschäft offerieren wir Tagesgeld- und Festgeldanlagen, Sparpläne, Investmentfonds und Zertifikate. Mit der MercedesCard gehören wir zu den großen Kreditkartenanbietern in Deutschland.